

	Objekt: Oberlausitz: Przemysl Ottokar I. von Böhmen
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Münzkabinett
	Inventarnummer: 275a/4

Beschreibung

Die Münze wurde als obersächsische Prägung angekauft und unter Altenburg sowie Friedrich I. eingeordnet. Von Buchenau wurde die Prägung König Heinrich VI., der 1195 die Mark Meißen besetzt hatte, und einer Münzstätte in der Mark Meißen zugewiesen. Vorderseite: Gekrönter mit geschultertem Schwert in der Rechten und Fahne in der Linken zwischen zwei dicken Kuppeltürmen auf Bogen sitzend. Provenienz: Auktion Thieme, Leipzig 1893

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 0.78 g; Durchmesser: 33 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1198-1230
	wer	
	wo	Bautzen
Beauftragt	wann	
	wer	Ottokar I. Přemysl (-1230)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ottokar I. Přemysl (-1230)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer C. G. Thieme, Münzen-Handlung

wo

Schlagworte

- Architektur
- Brakteat
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Krieg
- König
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Buchenau, Fd. v. Gotha 357a (Heinrich VI., Meißen)..
- Löbbecke 742 (Friedrich I., Saalfeld).
- Thieme 1360.
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 4161 (dieses Exemplar).